

# Stellenausschreibung

Reg.-Nr. 274/2022  
Fristende 30.09.2022



Die Friedrich-Schiller-Universität Jena ist eine traditionsreiche und forschungsstarke Universität im Zentrum Deutschlands. Als Volluniversität verfügt sie über ein breites Fächerspektrum. Ihre Spitzenforschung bündelt sie in den Profillinien Light – Life – Liberty. Sie ist eng vernetzt mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen, forschenden Unternehmen und namhaften Kultureinrichtungen. Mit rund 18.000 Studierenden und mehr als 8.600 Beschäftigten prägt die Universität maßgeblich den Charakter Jenas als weltoffene und zukunftsorientierte Stadt.

Im Rahmen des von der DFG geförderten interdisziplinären Graduiertenkollegs 2792 „Autonomie heteronomer Texte in Antike und Mittelalter“ ist an der Friedrich-Schiller-Universität Jena zum 1. Januar 2023 eine Stelle als

## Koordinator:in (m/w/d)

in Teilzeit (75%, TV-L E13) befristet bis zum 31.12.2027 zu besetzen.

Im Graduiertenkolleg „Autonomie heteronomer Texte in Antike und Mittelalter“ entstehen Dissertationen über Textformen, die sich bewusst in Abhängigkeit von Vorlagen bzw. Prätexten begeben. Wir bezeichnen sie zusammenfassend als ‚heteronome Texte‘ und erforschen, wie sie durch aktualisierende Auswahl und Verarbeitung ihrer Vorlagen eine ihnen eigene ‚Autonomie‘ ausbilden und somit, gemäß einer mittelalterlichen Metapher, wie „(vermeintliche) Zwerge auf den Schultern von Riesen“ weiter blicken als ihre Vorgänger.

Als zentrale:r Ansprechpartner:in mit einem weitgefächerten Aufgabengebiet sind Sie „Herz“ und Mitte des Kollegs und tragen so maßgeblich zum Erfolg unseres Projektes bei.

### Ihre Aufgaben:

- Zentrale:r Ansprechpartner:in im Kolleg
- Planung, Verwaltung und Kontrolle der Verwendung der Projektmittel auf Grundlage der Rahmenbedingungen des Drittmittelanspruchs und der DFG-Verwendungsrichtlinien
- Gewährleistung des kollegspezifischen Qualitätsmanagements (Organisation der regelmäßigen Evaluationen samt Aufbereitung ihrer Ergebnisse; Dokumentation von Daten)
- Koordination der Zusammenarbeit des Kollegs mit Gastwissenschaftler:innen und mit kooperierenden Institutionen
- Organisation des Studien- und Qualifizierungsprogramms (Veranstaltungen und Praktika)
- Aufbau und redaktionelle Betreuung einer kolleginternen und externen Internet-Plattform (Website); Erstellung des halbjährlichen Kolleg-Bulletins; sonstige Öffentlichkeitsarbeit
- Organisation der Ausschreibungen und der Auswahlverfahren

### Ihr Profil:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss, erwünscht im geisteswissenschaftlichen Bereich
- Zuverlässig und engagiert
- Sicher in Wort und Schrift im Deutschen wie im Englischen
- Kommunikativ gewandt im Umgang mit Promovierenden und anderen Beschäftigten der Friedrich-Schiller-Universität
- Organisatorisches Talent und Erfahrung erwünscht

## **Unser Angebot:**

- ein familienfreundliches Arbeitsumfeld
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13.
- Einstellung befristet für fünf Jahre, ggf. mit Verlängerungsoption. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle im Umfang von 75% (30 Wochenstunden). Dienort ist Jena.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden besonders zur Bewerbung aufgefordert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung, ausschließlich per E-Mail (zusammengefasst in einer PDF-Datei), mit Lebenslauf, Zeugnissen und Motivationsschreiben, unter Angabe der Registrier-Nummer 274/2022 bis zum 30.09.2022 an:

Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Dezernat 5 - Personal  
Fürstengraben 1  
07743 Jena

E-Mail: [dez5-bewerbung@uni-jena.de](mailto:dez5-bewerbung@uni-jena.de)

Informationen über das Graduiertenkolleg finden Sie unter:

[www.uni-jena.de/heteronome-texte](http://www.uni-jena.de/heteronome-texte)

Fragen zu dieser Stellenausschreibung richten Sie bitte an die Sprecherin oder den Sprecher des Graduiertenkollegs 2792 „Autonomie heteronomer Texte in Antike und Mittelalter“:

Prof. Dr. Katharina Bracht  
Professorin für Kirchengeschichte  
[heteronome.texte@uni-jena.de](mailto:heteronome.texte@uni-jena.de)

Prof. Dr. Matthias Perkams  
Professor für antike und mittelalterliche Philosophie  
[heteronome.texte@uni-jena.de](mailto:heteronome.texte@uni-jena.de)

Bitte beachten Sie unsere Bewerberhinweise unter: <https://www.uni-jena.de/stellenmarkt>

Bitte beachten Sie zudem die Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter: <https://www.uni-jena.de/stellenmarkt#datenschutz>